

Ennsdorfer **Z**eitspiegel

Die Zeitung der SPÖ
für Ennsdorf & Windpassing

SPÖ
Ennsdorf



Nahversorgung
S. 2

Herzensprojekte
S. 3

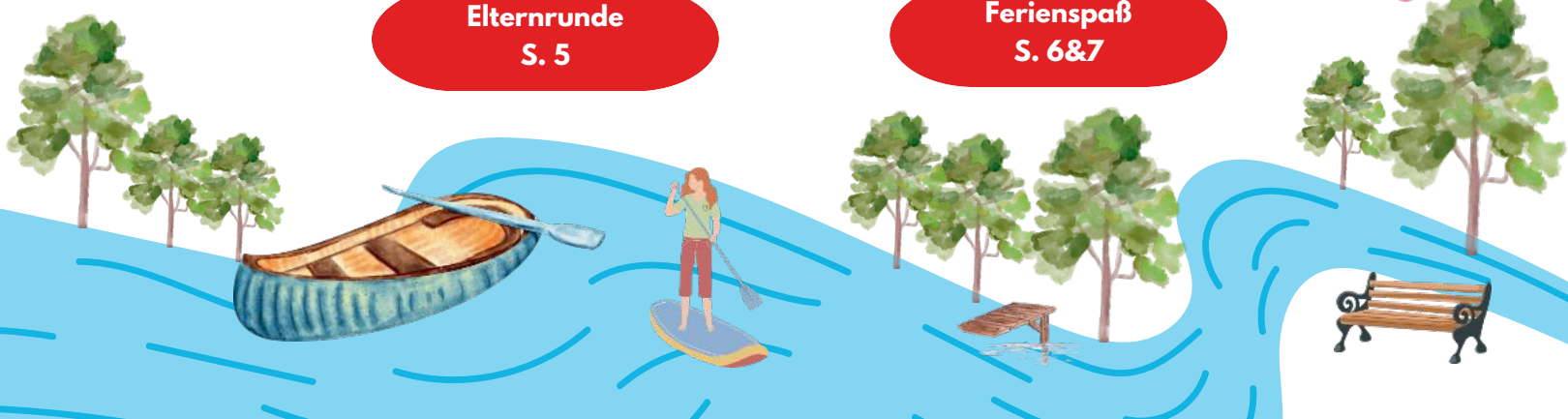
Film am Fluss
S. 4

Mehr Schatten, kühlere Luft: 1000 Bäume für Ennsdorf

S. 3

Elternrunde
S. 5

Ferienspaß
S. 6&7





Auf ein Wort

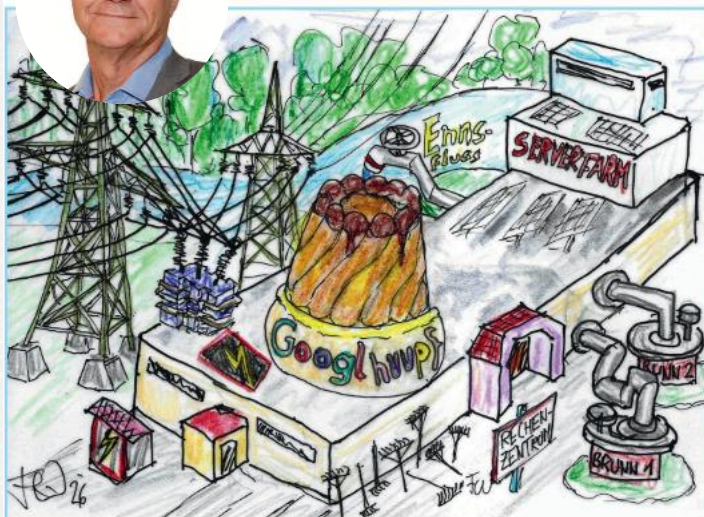
Liebe Ennsdorfer:innen!

Als ‚Grenzgänger‘ haben wir mit unterschiedlichen Regelungen und Gesetze zwischen NÖ und OÖ bereits Erfahrungen gesammelt. Egal ob beim Jugendschutz, der Gesundheitsversorgung, der Bauordnung oder bei den Pflegeheimen. Jedes Bundesland kocht sein eigenes Süsschen. Und auch die Gemeinden selbst leiden unter dieser Bürokratie. Ein Beispiel: Für die Radwegbrücke waren zwei Fördereinreichungen notwendig. Eine beim Bund (bereits genehmigt) und eine beim Land (Beschluss der Landesregierung ausständig). In Bund wie Land gibt es Abteilungen und Beiräte, jeweils eigene Formulare und Förderportale. ‚Grenzenlose Bürokratie aufgrund von Grenzen‘ nenne ich das! Der Föderalismus gehört neu gedacht. Es wäre höchste Zeit, Gesetze zu vereinheitlichen und die Kompetenzen klar zu verteilen. Damit würde man Doppelgleisigkeiten abstellen, Bürokratie abbauen und auch Steuergeld sparen.

Ihr Bgm. Daniel Lachmayr



Forstitoon



Supa Äcker, a bissl Woid,
bist du g'scheit, dort bau ma hoid.
In d' Enns leit ma a woarms Wassa ei,
do wern de Fisch boid gressa sei.

Da Strom wird knapp, ausbaut wird,
frotz se nua, wer 's finanziert.
So treim' s hoid mit dem KI-Schmäh
den Strompreis fia uns a in d' Höhl!

die SPÖ Ennsdorf informiert



Am 11.6.26 im Gemeinderat beschlossen:



Mehr Service und Nahversorgung im neuen Gemeindezentrum
• Aufstellung einer Poststation beim Gemeindezentrum
• Mietvertrag mit der Sonnenladen GmbH



Nächster Schritt zur Errichtung der Radwegbrücke Ennsdorf-St. Valentin:
Erklärung für die Erhaltung der Infrastruktur mit dem Land NÖ



Für unsere Kinder: Ankauf von neuen Stühlen für die Volksschule

Für moderne Infrastruktur und mehr Lebensqualität: Auftragsvergabe
für die Asphaltierung der Margeritenstraße



Neues Gemeindezentrum: Nahversorger und Poststation kommen!



Ein langer Wunsch der Ennsdorfer Bevölkerung wird dank langen Bemühungen, vor allem durch gf. GR Andreas Ginner Wirklichkeit: Mit dem Sonnenladen im neuen Gemeindezentrum wird die Nahversorgung direkt im Ort gestärkt. Angeboten werden regionale Produkte, Lebensmittel des täglichen Bedarfs sowie verschiedene Spezialitäten aus der Region. Damit entstehen kurze Wege und eine praktische Einkaufsmöglichkeit direkt im Herzen von Ennsdorf. Auch in puncto Service und Nachhaltigkeit wird das neue Gemeindezentrum erweitert: E-Tankstellen und eine Post-Abholstation werden beim Gemeindezentrum eingerichtet. So können künftig mehrere wichtige Angebote des täglichen Lebens an einem zentralen Standort genutzt werden. Für uns als SPÖ Ennsdorf ist eine gute Nahversorgung ein wichtiger Bestandteil einer lebenswerten Gemeinde. Der neue Dorfladen und die zusätzlichen Angebote sind daher ein wichtiger Schritt für mehr Regionalität, kurze Wege und eine starke Ortsgemeinschaft.

Vorstellung der Herzensprojekte

14 SPÖ Gemeindemandatar:innen - 14 Herzensprojekte

Jede:r SPÖ-Gemeinderät:in darf bis 2030 ihr oder sein persönliches Herzensprojekt in und für die Gemeinde umsetzen. Es handelt sich hierbei um persönliche Vorhaben, die mit Engagement und dem Ziel einer Verbesserung der Lebensqualität für die Ennsdorfer:innen verfolgt werden.



1000 Bäume für Ennsdorf

BGM Daniel Lachmayr

Das Herzensprojekt von Bürgermeister Daniel Lachmayr sind 1000 Bäume für Ennsdorf. Bäume haben viele Vorteile: Sie säubern die Luft, kühlen die Umgebung an heißen Sommertagen und sind Lebensraum für Vögel und Insekten. Außerdem werten Bäume das Ortsbild auf und sorgen für zusätzlichen Lärmschutz. Die Baumpflanzoffensive der vergangenen Jahre soll nun fortgesetzt werden. Wir möchten in den nächsten Jahren rund 1.000 Bäume für ein lebenswertes Ennsdorf pflanzen!



Renovierung der Sitzbänke in der Au



GR Dominik Kohn und
gf. GR Paul Mühlbachler



Als Gemeinderat liegen Dominik Kohn besonders zwei Herzensprojekte am Herzen: die Renovierung der Sitzbänke in der Au sowie die Organisation eines Handarbeitsmarkts. Die Sitzbänke sind für viele Menschen ein Ort zum Ausruhen, Verweilen und Genießen der Natur. Mit ihrer Renovierung möchte ich dazu beitragen, diesen beliebten Platz wieder einladender zu gestalten. Hierbei unterstützt auch gf. GR Paul Mühlbachler. Ebenso wichtig ist Dominik Kohn der Handarbeitsmarkt. Er soll regionalen Künstler:innen die Möglichkeit geben, ihre Arbeiten zu präsentieren.

Hier gehts zum Video



Gesundheitsmesse

GRin Sarah Huber

Als Gemeinderätin ist Sarah Huber die Gesundheit der Menschen in unserer Gemeinde ein besonderes Anliegen. Mein Herzensprojekt ist daher eine Gesundheitsmesse, die Information, Vorsorge und Begegnung verbindet. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten möchte ich ein Angebot schaffen, das Gesundheit für alle generationsübergreifend erlebbar und zugänglich macht.

Hier gehts zum Video



Sommerkino "Film am Fluss"



Am 24. Juli fand das erste Sommerkino, organisiert von GRin Pauline Walchshofer, in Ennsdorf beim Bootshaus statt. Bei freiem Eintritt wurde der Film "Griechenland" mit Thomas Stipsits gezeigt. Bei angenehmen Temperaturen, guter Stimmung und einer einzigartigen Kulisse direkt an der Enns genossen zahlreiche Besucher:innen das besondere Open-Air-Kinoerlebnis. Für das leibliche Wohl sorgten kühle Getränke, frisches Popcorn, griechische Pita sowie ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet. Ein herzliches Dankeschön gilt auch dem Zillenverein Ennsdorf und insbesondere Ing. Martin Zehetner für die Zurverfügungstellung des Platzes. Die Location bot den perfekten Rahmen für die Veranstaltung. Ebenso bedanken wir uns für die Unterstützung bei den Vorbereitungen und Nachbereitungen. Danke auch an die Jungschar der Pfarre Enns-St. Marien für das Leihen der Popcornmaschine. Ebenso möchte ich GRin Sarah Huber und GRin Barbara Keplinger für die tatkräftige Hilfe danken. Der Erlös des Sommerkinos wurde an den Ennsdorfer Sozialfonds gespendet. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Kinderkunst auf Ennsdorfs Spielplätzen

Auf mehreren Spielplätzen in Ennsdorf gibt es derzeit etwas Besonderes zu entdecken - die bunt gestalteten „Katzis“ unserer Kinder. Mit viel Kreativität, Fantasie und Liebe zum Detail wurden die Figuren unter der Leitung von GRin Sandra Raab gestaltet und nun von Vorstandsmitgliedern der Kinderfreunde Ennsdorf aufgehängt. Die Katzis sind Teil der Kinderfreunde-Aktion „Katzis-Demo“ - Frieden, Freiheit, Demokratie. Dabei setzen Kinder auf kreative Weise ein Zeichen für Werte, die für unser Zusammenleben wichtig sind. Die Kinderfreunde Ennsdorf freuen sich über die vielen gelungenen Kunstwerke und bedanken sich bei allen Kindern, die mitgemacht haben. Ein Spaziergang über die Ennsdorfer Spielplätze lohnt sich derzeit also ganz besonders.



Elternrunde startet

Ab September startet in Ennsdorf die Elternrunde, organisiert von GRin Melanie Steckbauer – ein gemütlicher Treffpunkt für Eltern mit Babys und Kleinkindern. Im Mittelpunkt stehen Austausch, gegenseitige Unterstützung und schöne Begegnungen. Gemeinsam plaudern, Erfahrungen teilen, neue Kontakte knüpfen oder einfach eine kleine Auszeit vom manchmal turbulenten Familienalltag genießen – herzlich, offen und unkompliziert.

Die Elternrunde findet jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat, ausgenommen in den Schulferien, von 10:00 bis 11:00 Uhr in der Bücherei Ennsdorf statt. Alle Eltern sind herzlich willkommen – ganz egal, ob mit dem ersten Baby oder bereits mit mehreren Kindern.

Ein Herzensprojekt, das Raum für Begegnung, Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung schaffen soll – und vielleicht auch für die eine oder andere neue Freundschaft.



Bücherei (Eulenstrasse 14)

**jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
(ausgenommen Schulferien)
10:00–11:00**



16. September	11. November
30. September	25. November
14. Oktober	9. Dezember



So war der Ferienspaß - bunt, lustig und abwechslungsreich

Auch 2026 sorgte der Ferienspaß bereits zum 24. Mal für abwechslungsreiche Ferienwochen. Ob beim Segeln, Zillenfahren, Tennis, Kochen, Basteln oder bei der Lese- und Gruselnacht – für jeden Geschmack war etwas dabei. Besondere Highlights waren das Dschungelcamp mit Übernachtung in der Au sowie zahlreiche Ausflüge, unter anderem zum Flughafen Wien, in den Wiener Prater, ins Welios nach Wels, nach St. Pölten und zur Grottenbahn am Pöstlingberg. Wenn das Wetter nicht mitspielte, wurde flexibel umgeplant. So sorgten Hallenbadbesuche für eine gelungene Alternative. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, Betrieben und Helfer:innen. Danke auch an die Eltern für ihr Vertrauen. Nach dem Ferienspaß ist vor dem Ferienspaß – Vize BGM Birgit Wallner und ihr Team freuen sich schon auf 2027!



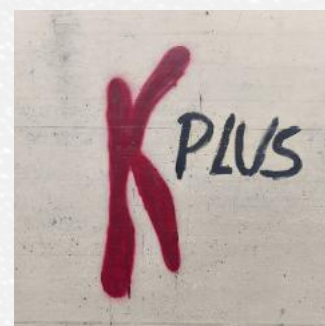
Beim Bastelworkshop mit dem ÖGJ Jugendzentrum Ennsdorf und ihrer Leiterin Jacqueline Riederer wurden von den Ferienspaß-Kindern Vogelhäuschen aus alten Milchverpackungen gebastelt. Ein Besuch bei Bürgermeister Daniel Lachmayr durfte natürlich auch nicht fehlen, bevor es weiter zu allen Spielplätzen in unserer Gemeinde ging. Dort haben die bunten Vogelhäuschen nun ihren neuen Platz gefunden und warten auf viele gefiederte Gäste. Und ganz wichtig: Auffüllen ausdrücklich erlaubt! Wer bei einem unserer Vogelhäuschen vorbeikommt, darf gerne etwas Vogelfutter nachfüllen. So können wir gemeinsam dafür sorgen, dass unsere kleinen Besucher immer etwas zu knabbern finden.



Sichtbarkeit für unsere Vereine



Bei der Ferienspaß-Veranstaltung (Wir malen die Gemeinde an, Teil 1) hatten die Kinder unter der Leitung von GRin Sarah Huber die Möglichkeit, Ennsdorfs Zugunterführung zu verschönern. Es wurden die Logos der Ennsdorfer Vereine gemalt. Somit verzieren diese tollen Wandmalereien die Ennsdorfer Ortseinfahrt und geben einen tollen Überblick der Ennsdorfer Vereinsvielfalt.



Blumen statt Zigarettenrauch: Für rauchfreie Spielplätze



Mit einer sympathischen Aktion setzt gf. GRin Sabine Auer ein deutliches Zeichen für mehr Lebensqualität und den Schutz von Kindern. Auf dem Spielplatz macht ein großes Schild mit der Aufschrift „Ennsdorfs rauchfreie Zone“ darauf aufmerksam, dass hier auf Rauchen und Zigaretten verzichtet werden soll. Gerade dort, wo Kinder spielen, Familien Zeit miteinander verbringen und Menschen Erholung suchen, soll eine möglichst saubere und rauchfreie Umgebung selbstverständlich sein. Der gut sichtbare Hinweis soll dabei nicht nur an ein Rauchverbot erinnern, sondern vor allem Bewusstsein schaffen und die Besucher:innen zum Mitmachen motivieren.

Passend dazu wurde das Umfeld mit Blumen gestaltet. Damit verbindet die Gemeinde die Botschaft für eine rauchfreie Umgebung mit einem freundlichen und einladenden Erscheinungsbild. Blumen statt Zigarettenrauch lautet daher die einfache Botschaft: Wo Kinder unbeschwert spielen und Menschen sich gerne aufhalten, haben Zigarettenrauch und achtlos weggeworfene Zigarettenstummel keinen Platz.

55 MILLIONEN EURO PRO JAHR FÜR:

(1/3)

UNTERSTÜTZUNG FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN

Frauen- und Mädchenberatungsstellen
werden ausgebaut.

- Bessere Erreichbarkeit von Anlaufstellen für Frauen in schwierigen Lebenssituationen
- Kostenlose Beratung und Unterstützung

SPÖ

DU SOLLST VERZICHTEN?



WÄHREND ANDERE
TONNENWEISE CO₂
AUSSTOSSEN.

SPÖ



Klimaanlage zuhause
2-10 kg CO₂ pro Tag

Gewerbliche Klimaanlage
50-500 kg CO₂ pro Tag

Luxusyacht
1.000-10.000 kg CO₂ pro Tag

Azzam Superyacht
984.000 kg CO₂ pro Tag

SPÖ

EINE FESTIVITÄT DER SPÖ ENNSDORF 16. OKTOBAFEST

09.-10. OKTOBER 26 | GEWÄXHAUS ENNSDORF

FREITAG

09.10.26

PARTYNIGHT

START: 19:00 UHR

HAPPY HOUR: 21:00 - 22:00 UHR

SOUND: DJ RENE

HIGHLIGHTS: OKTO-BAR, SHOT-BAR,
FOTOBOX, PLANQUADRAT uvm.

VVK: € 12,- (ERHÄLTICH BEI ÖTICKET)
ABENDKASSA: € 15,-

VOIXFEST

FESTZEIT: 12:00 - 02:00 UHR

TANZNACHMITTAG: MIT MARKUS & MARTINA

ABENDMUSIK: **gehweida**
100% - 100% - 100% - GANG

FAMILIENPROGRAMM: KINDERDISCO MIT
KINDERFREUNDE-PROGRAMM, HÜPFBURG,
TRAKTORFAHREN, SCHUHPLATTLER

SAMSTAG
10.10.26

EINTRITT: € 5,-

FREIER EINTRITT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

VORVERKAUF BEI: **oeticket.com**

WWW.OKTOBAFEST.AT



MAZDA
GUBESCH

...bei uns
sind Sie die
Nr. 1



Handarbeitstreffen

Am 9. September starten wir wieder in das neue
Handarbeitsjahr.

Weitere Termine: 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember, 13.
Jänner, 17. Februar, 17. März, 14. April, 12. Mai und der 9. Juni.
im Seminarraum des Gewächshauses statt.



Impressum:

Inhaber: Daniel Lachmayr für die SPÖ Ennsdorf Mauthausnerstraße 27, 4482 Ennsdorf • Redaktion und Layout: Pauline Walchshofer, BEd • Hersteller: PEHA Medien, St. Valentin • Grundlegende Richtung: Periodische Zeitschrift zur Information der Gemeindebevölkerung auf Grundlage des Programmes der SPÖ, sowie Informationsmedium für Angelegenheiten der Gemeinde, des Landes und des Bundes.